

Johanneum ante portas: Latein-Exkursion zur Playmobilausstellung im Römermuseum Schwarzenacker

Wir, die kleine Gruppe Lateiner aus der Klassenstufe 9, machten am 13. April eine Exkursion ins nahe gelegene Römermuseum in Schwarzenacker.

Den gar nicht römischen Temperaturen und dem launischen Aprilwetter trotzten wir mit gallo-romanischer Gelassenheit.

Nach einer interessanten Führung auf dem Gelände mit abschließendem „Römer-Drink“ durften wir uns im römischen Handwerk üben. Bildhauerei war angesagt. Dabei entstanden auch kleine Kunstwerke wie z. B. unser Adler (aquila) des Johanneums.

Das Highlight war die liebevoll gestaltete Playmobilausstellung „VENI VIDI Playmobil.“

Dort wartete nämlich römische Alltagsgeschichte in Miniatur-Form auf uns. Wir erkundeten die mit vielen Details zusammengestellten Exponate dann eigenständig mit einem Actionbound. Selbst die Taverne des Wirtes Capitolinus, in der wir zuvor bei der Führung Platz nahmen, wurde mit Playmobil detailgetreu nachgebaut.

Unser Fazit: Venimus, vidimus, didicimus. (Wir kamen, sahen, lernten.)









Auf den Sockeln der Jupitergigantensäulen erkennt man mehrere Götter. Jeder Gott ist für unterschiedliche Anliegen zuständig.



On the pedestals of the Jupiter Giant columns one recognizes several gods. Each god is responsible for different concerns.



Sur les socles des colonnes des géants de Jupiter, on reconnaît plusieurs dieux. Chaque dieu est responsable de différentes causes.





